

Wertschöpfung von 22 Mio. Euro für die Region

Sparkasse Berchtesgadener Land: Klares Bekenntnis zur Region

Berchtesgadener Land. „Gut für alle, die hier leben“ zu sein, war im abgelaufenen Geschäftsjahr und bleibt auch in Zukunft ein zentrales Anliegen der Sparkasse Berchtesgadener Land. „Denn als Bank der Region und Bank für die Region übernehmen wir Verantwortung für unser Geschäftsgebiet – ob durch Präsenz vor Ort, als Arbeitgeber und Ausbilder, Förderer des Gemeinwohls oder als Auftraggeber für die heimische Wirtschaft“, so Vorstandsvorsitzender Dir. Franz Etschberger bei der Vorstellung der Nutzenbilanz 2009.

Ein klares Bekenntnis zur Region lieferte die Sparkasse Berchtesgadener Land mit ihrem dichten Filialnetz von 26 Geschäftsstellen und zwei Selbstbedienungs-Standorten ab, so Etschberger. „Wir sind und bleiben in der Nähe unserer

Kunden. Dabei steht die persönliche Betreuung von Angesicht zu Angesicht im Mittelpunkt unseres Handelns – und das von der Bargeldverfügung an der Kasse bis hin zum Finanzierungsgespräch vor Ort“, erklärte Marktvorstand Dir. Helmut Grundner.

Während die Beschäftigten anderer Banken als Folge der Finanzmarktkrise von massivem Stellenabbau betroffen seien, halte die Sparkasse Berchtesgadener Land ihre Mitarbeiterzahl konstant beziehungsweise stelle sogar neue Kollegen ein. Ende 2009 beschäftigte sie 405 Mitarbeiter, darunter 36 Auszubildende. „Wir sehen die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter als unser wichtigstes Kapital und investieren in großem Umfang (circa 350.000 Euro in 2009) gezielt in deren Aus- und Weiterbildung. Denn sie sind es, die unsere

ihre größtenteils ehrenamtliche Arbeit oft gar nicht möglich wäre. Im Jahr 2009 wurden rund 550 gemeinnützige Projekte mit über 500.000 Euro unterstützt. Darüber hinaus veranstaltete das regionale Kreditinstitut zahlreiche Events und Informationsveranstaltungen für Jung und Alt.

Außerdem leistete die Sparkasse im vergangenen Jahr mit einem Personalaufwand von 19 Millionen Euro und rund zwei Millionen Euro Auftragsvergaben an heimischen Handwerks- und Dienstleistungsbetriebe einen spürbaren Beitrag zur Kaufkraft und Wirtschaftsförderung im Landkreis. Addiert man zu diesen Beträgen noch die obigen Zahlen, erwirtschaftete die Sparkasse Berchtesgadener Land in 2009 eine Wertschöpfung von knapp 22 Millionen Euro.



Einen symbolischen Scheck über 1.000 Euro überreichten Andreas Kowarsch (links), Marktbereichsleiter der Sparkasse Berchtesgadener Land, und Eva Engelhardt, Geschäftsstellenleiterin der Sparkassen-Hauptstelle Bad Reichenhall, an Stephan Hüfner, den Organisator der Schülerkonzerte 2010.